

Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Stand: 27. Juni 2024

Finanzmarktteilnehmer

Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG; LEI: 529900967AJZ6T29Q111

Zusammenfassung

Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Bei der vorliegenden Erklärung handelt es sich um die konsolidierte Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren der Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG im Rahmen der von ihr angebotenen Finanzportfolioverwaltung.

Diese Erklärung zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren bezieht sich auf den Bezugszeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023. Im Rahmen des historischen Vergleichs zum Vorjahr ist zu beachten, dass die Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen formal seit dem 2. August 2022 in ihrer Anlagestrategie berücksichtigt hat.

Nachhaltigkeitsfaktoren umschreiben Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Das Investment in ein Finanzprodukt kann je nach zugrundeliegendem Basiswert (beispielsweise der Beteiligung an oder der Investition in ein Unternehmen über Aktien oder Anleihen) zu negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen führen, etwa wenn dieses Unternehmen Umweltstandards oder Menschenrechte auf schwerwiegende Weise verletzt.

Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und hat Strategien zur Wahrung der Sorgfaltspflicht im Zusammenhang mit diesen Auswirkungen festgelegt, soweit es in Anbetracht ihrer Größe, der Art und des Umfangs ihrer Tätigkeiten und der Arten der Finanzprodukte, die sie zur Verfügung stellt, angemessen erscheint. Im Rahmen der Umsetzung der getroffenen strategischen Entscheidung berücksichtigt die Frankfurter Volksbank bei ihren Investitionsentscheidungen die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf verschiedene Weise.

Als wichtigste nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen wurden von der Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG Kinderarbeit, schwerwiegende Menschenrechtsverstöße und schwerwiegende Umweltverschmutzungen festgelegt. Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG plant oder ergreift in diesem Zusammenhang bestimmte Maßnahmen, um diesen Nachhaltigkeitsauswirkungen angemessen zu begegnen. Je nach Gewichtung der Auswirkungen kommen verschiedene Maßnahmen in Betracht. Bei unangemessen nachteiligen Auswirkungen erfolgt kein Investment in die entsprechenden Titel. Bei sonstigen nachteiligen Auswirkungen können Schwellenwerte zum Tragen kommen, so dass eine Investition bis zu einer zuvor festgelegten Investitionsgrenze grundsätzlich möglich bleibt.

Hierdurch wird erreicht, dass diese Produkte Tätigkeiten, die sich unangemessen nachteilig auf Nachhaltigkeitsfaktoren auswirken, nur zu einem geringen Teil (mit-) finanzieren. Dem entsprechend können bestimmte Produkte nicht Gegenstand der Finanzportfolioverwaltung der Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG sein.

Für das Jahr 2024 streben wir an, durch unsere Investitionsentscheidungen nachhaltige Auswirkungen unserer Investmententscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu verringern. Dazu werden wir gegebenenfalls im Lichte der Entwicklung der Werte der von uns berücksichtigten Nachhaltigkeitsindikatoren für nachteilige Auswirkungen, die wir fortlaufend überwachen, unsere Investitionsentscheidungen im Rahmen der Umsetzung unserer Anlagestrategie anpassen oder unserer Anlagestrategie modifizieren.

[Link translated summary.](#)

Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die im Folgenden dargestellten Werte für die Nachhaltigkeitsindikatoren im Berichtsjahr 2023 basieren auf einer Betrachtung unseres Gesamtportfolios. Da im Vorjahr eine akkumulierte Darstellung der Werte für Nachhaltigkeitsindikatoren in Bezug auf Einzeltitel und Fonds durch unseren Datenanbieter ISS-Institutional Shareholder Services („ISS“) noch nicht möglich war, werden im Rahmen des historischen Vergleichs die Werte des Jahres 2022 noch gesondert für Einzelwerte und Fonds ausgewiesen. Per 31.12.2022 betrug der Anteil an Einzeltiteln am Gesamtportfolio 78,59%, der Anteil an Fonds am Gesamtportfolio 21,41%.

Der Bestand der von unserem Datenanbieter ISS gelieferten Daten zu den direkten Investments variiert in Abhängigkeit von dem jeweiligen Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen. Dem haben wir dadurch Rechnung getragen, dass wir eine Quote der betrachteten Investitionen („**Abdeckungsquote**“) bei der Darstellung der Auswirkungen für das jeweilige Berichtsjahr angegeben haben. Die Abdeckungsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Investitionen (in Relation zur Gesamtheit der Investitionen im Portfolio) ist, für die Daten zu einem bestimmten PAI Indikator zur Verfügung stehen. Da die Darstellung der Werte der Nachhaltigkeitsindikatoren für das Vorjahr nur gesondert für Einzeltitel und Fonds erfolgen

kann, wird im Rahmen des historischen Vergleichs auch hinsichtlich der jeweiligen Abdeckungsquoten für beide Kategorien differenziert. Für indirekte Investments (d.h. über Fonds (insbesondere ETFs)) erlaubt die Datenlage keine Angabe der Abdeckungsquote.

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen 2023	Auswirkungen 2022	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
---	-----------	-------------------	-------------------	-------------	---

KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEOZUGENE INDIKATOREN

Treibhausgas-	1. THG-Emissionen	Scope-1-Treibhausgasemissionen (in tCO ₂)	65601,93 Abdeckungsquote 85,55%	72890,03883 Gilt für Einzeltitel; Abdeckungsquote 100% Gilt für Fonds; Abdeckungsquote keine Angabe		Mindestausschlüsse für Kohleverstromung, Kohleförderung, Fracking, Teersandproduktion
		Scope-2-Treibhausgasemissionen (in tCO ₂)	12010,51 Abdeckungsquote 85,55%	10236,41267 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 26845,58435 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Mindestausschlüsse für Kohleverstromung, Kohleförderung, Fracking, Teersandproduktion
		Scope-3-Treibhausgasemissionen (in tCO ₂)	398905,58 Abdeckungsquote 85,55%	266889,022 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 1571489,371 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Mindestausschlüsse für Kohleverstromung, Kohleförderung, Fracking, Teersandproduktion

	THG-Emissionen insgesamt (in tCO2)	476518,02 Abdeckungsquote 85,55%	350015,4735 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 1710594,583 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Mindestausschlüsse für Kohleverstromung, Kohleförderung, Fracking, Teersandproduktion
2. CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck (in tCO2/Mio €)	478,5652 Abdeckungsquote 85,55%	512,4713936 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 706,6061518 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Mindestausschlüsse für Kohleverstromung, Kohleförderung, Fracking, Teersandproduktion
3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (in tCO2/Mio €)	786,3986 Abdeckungsquote 85,55%	768,810109 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 1082,831495 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Mindestausschlüsse für Kohleverstromung, Kohleförderung, Fracking, Teersandproduktion
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (in %)	10,0986 Abdeckungsquote 85,45%	0,099290116 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 0,092793913 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Mindestausschlüsse für Kohleverstromung, Kohleförderung, Fracking, Teersandproduktion
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen				

		Verbrauch nicht-erneuerbarer Energie: Dieser Faktor gibt den Verbrauch des Emittenten an Energie an, die aus nicht erneuerbaren Quellen erzeugt wurde, sowie den Energieverbrauch aus Biomasse. Wenn die Energiequelle unklar ist, wird sie ebenfalls in diesen Faktor einbezogen. Bei Fonds und anderen zusammengefassten Emittenten basiert der Wert auf einem gewichteten Durchschnitt der Bestände mit Engagement. (in %)	34,204 Abdeckungsquote 54,04%	59,79291666 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 45,33% 74,7980137 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		
		Nicht-erneuerbare Energieerzeugung: Dieser Faktor gibt an, wie viel Prozent des gesamten Stroms ein Erzeuger über einen bestimmten Zeitraum aus nicht-erneuerbaren Energiequellen (fossile Brennstoffe und Kernenergie) erzeugt. Bei Fonds und anderen zusammengefassten Emittenten basiert der Wert auf einem gewichteten Durchschnitt der Bestände mit Engagement. (in %)	5,6377 Abdeckungsquote 83,01%	0,059491864 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 97,08% 0,034094899 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		
	6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren				
		NACE-Klassifizierungscode "Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei" (in GWh/Mio €)	0,00007145 Abdeckungsquote 10,65% (insgesamt) 100% (bezogen auf relevante Sektoren)	Für Einzeltitel lagen keine Informationen vor Abdeckungsquote 43,14% 0,229425251 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		
		NACE-Klassifikationscode "Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden" (in GWh/Mio €)	0,02616 Abdeckungsquote 13,61% (insgesamt) 100% (bezogen auf relevante Sektoren)	0,947459 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 43,14% 1,695715259 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		

NACE-Klassifizierungscode "Verarbeitendes Gewerbe" (in GWh/Mio €)	0,684877 Abdeckungsquote 38,66% (insgesamt) 100% (bezogen auf relevante Sektoren)	0,42686876 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 43,14% 0,526380618 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		
NACE-Klassifizierungscode "Versorgung mit Elektrizität, Gas, Dampf und Klimaanlagen" (in GWh/Mio €)	0,035602 Abdeckungsquote 12,45% (insgesamt) 100% (bezogen auf relevante Sektoren)	0,912071 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 43,14% 3,082100238 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		
NACE-Klassifizierungscode "Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen" (in GWh/Mio €)	0,014356 Abdeckungsquote 11,14% (insgesamt) 100% (bezogen auf relevante Sektoren)	Für Einzeltitel lagen keine Informationen vor Abdeckungsquote 43,14% 3,044628784 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		
NACE-Klassifikationscode "Baugewerbe" (in GWh/Mio €)	0,000588 Abdeckungsquote 10,65% (insgesamt) 86,79% (bezogen auf relevante Sektoren)	Für Einzeltitel lagen keine Informationen vor Abdeckungsquote 43,14% 0,221417811 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		

		<p>NACE-Klassifizierungscode "Groß- und Einzelhandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen" (in GWh/Mio €)</p>	<p>0,002137 Abdeckungsquote 12,48% (insgesamt) 100% (bezogen auf relevante Sektoren)</p>	<p>Für Einzeltitel lagen keine Informationen vor Abdeckungsquote 43,14% 0,081917666 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe</p>		
		<p>NACE-Klassifizierungscode "Transport und Lagerung" (in GWh/Mio €)</p>	<p>0,006863 Abdeckungsquote 11,87% (insgesamt) 100% (bezogen auf relevante Sektoren)</p>	<p>Für Einzeltitel lagen keine Informationen vor Abdeckungsquote 43,14% 1,109944126 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe</p>		
		<p>NACE-Klassifizierungscode "Grundstücks- und Wohnungswesen" (in GWh/Mio €)</p>	<p>0,000425 Abdeckungsquote 10,65% (insgesamt) 100% (bezogen auf relevante Sektoren)</p>	<p>Für Einzeltitel lagen keine Informationen vor Abdeckungsquote 43,14% 0,044803441 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe</p>		
Biodiversität	7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	<p>Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken (in %)</p>	<p>1,6367 Abdeckungsquote 85,41%</p>	<p>2,26584767 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 0,088028867 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe</p>		<p>Ausschluss schwerer Verstöße gegen den UN Global Compact</p>

Wasser	8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt (in t/Mio €)	0,000396 Abdeckungsquote 2,56% (insgesamt) 14,13% (bezogen auf relevante Sektoren)	0,044778854 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 6,04% 0,133823973 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Ausschluss schwerer Verstöße gegen den UN Global Compact
Abfall	9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt (in t/Mio €)	0,758964 Abdeckungsquote 41,97% (insgesamt) 83,98% (bezogen auf relevante Sektoren)	2,254107495 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 14,70% 164,136289 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Ausschluss schwerer Verstöße gegen den UN Global Compact

INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

Soziales und Beschäftigung	10. Verstöße gegen die UNGC- Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren (in %)	4,1624 Abdeckungsquote 85,41%	4,925746961 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 1,975466135 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Ausschluss schwerer Verstöße gegen den UN Global Compact
----------------------------	---	---	-------------------------------------	--	--	--

	11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben (in %)	10,6931 Abdeckungsquote 82,001%	2,122675697 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 97,13% 11,14725586 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Ausschluss schwerer Verstöße gegen den UN Global Compact
	12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird (in %)	0,2667 Abdeckungsquote 8,17%	4,570775391 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 7,92% 6,796199423 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		
	13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane (in %)	23,5545 Abdeckungsquote 63,99%	36,16020944 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 38,78% 35,94836643 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		
	14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (in %)	0 Abdeckungsquote 85,46%	0 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 0,010397346 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Ausschluss von geächteten Waffen

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen [2023]	Auswirkungen [2022]	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Umwelt	15. THG-Emissionsintensität	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird (in CO ₂ e/Mio €)	39,25929 Abdeckungsquote 13,16%	203,7577184 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 44,14% 205,4003023 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		
Soziales	16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird) (in %)	0 (0 Fälle absolut) Abdeckungsquote 12,14%	0 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 38,78% 1,536637442 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		Beachtung des Freedom House Index

Indikatoren für Investitionen in Immobilien

Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen		Messgröße	Auswirkungen [2023]	Auswirkungen [2022]	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Fossile Brennstoffe	17. Engagement in fossilen Brennstoffen durch die Investition in Immobilien	Anteil der Investitionen in Immobilien, die im Zusammenhang mit der Gewinnung, der Lagerung, dem Transport oder der Herstellung von fossilen Brennstoffen stehen	nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgen	nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgten	nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgen	
Energieeffizienz	18. Engagement in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	Anteil der Investitionen in Immobilien mit schlechter Energieeffizienz	nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgen	nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgten	nicht relevant, da keine Investitionen in Immobilien erfolgen	

Weitere Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen	Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (qualitativ oder quantitativ)	Messgröße	Auswirkungen [2023]	Auswirkungen [2022]	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird						
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN						
Emissionen	4. Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Initiativen zur Verringerung der CO2-Emissionen im Sinne des Übereinkommens von Paris umsetzen (in %)	29,3595 Abdeckungsquote 85,49%	41,71568533 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 35,33147609 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		

Zusätzliche Indikatoren für die Bereiche Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung

INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG						
Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen	Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (qualitativ oder quantitativ)	Messgröße	Auswirkungen [2023]	Auswirkungen [2022]	Erläuterung	Ergriffene und geplante Maßnahmen und Ziele für den nächsten Bezugszeitraum
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird						
Bekämpfung von Korruption und Bestechung	16. Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, bei denen Unzulänglichkeiten bei der Ahndung von Verstößen gegen Verfahren und Standards zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung festgestellt wurden (in %)	0,0148 Abdeckungsquote 85,41%	0 Gilt für Einzeltitel Abdeckungsquote 100% 0,071902677 Gilt für Fonds Abdeckungsquote keine Angabe		

Beschreibung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die Bank hat folgende Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung entwickelt:

Die Ausgestaltung der von uns angebotenen Finanzportfolioverwaltung als das für die Zwecke dieser Erklärung relevante Finanzprodukt und damit die Ausgestaltung der Anlagestrategie ist wesentlicher Ausdruck unserer unternehmensweit festgelegten Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

Einen zentralen Aspekt der Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren bildet dabei die der jeweiligen Finanzportfolioverwaltungstätigkeit vorgelagerte Produktauswahl. Im Rahmen des Produktauswahlprozesses wird unter Berücksichtigung konkreter Produkteigenschaften entschieden, welche Produkte in das Anlageuniversum der Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG für die Finanzportfolioverwaltung aufgenommen werden. Auf diese Weise trägt der Produktauswahlprozess maßgeblich dazu bei, dass Produkte in das Anlageuniversum aufgenommen werden, die keine unangemessen nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aufweisen.

Dabei vermeiden wir unangemessen nachteilige Auswirkungen Investments in Unternehmen (Aktien oder Anleihen) sowie Staaten (Staatsanleihen) auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch die Anwendung sog. Mindestausschlüsse. Ferner berücksichtigen werden beim Erwerb von Investmentanteilen (einschließlich ETFs) nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (zu den Details des Produktauswahlprozesses siehe jeweils die folgenden Ausführungen zur Feststellung und Bewertung der nachteiligen Auswirkungen aus Nachhaltigkeitsfaktoren). Die hierfür benötigten Daten werden der Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG von einem externen Datenanbieter (ISS) zur Verfügung gestellt.

Diese Strategien werden stets auf dem neuesten Stand gehalten und angewendet.

Wir überwachen während der gesamten Anlagedauer die Einhaltung der Anlagestrategie der Finanzportfolioverwaltung. Zu diesem Zweck erheben wir, ob die Nachhaltigkeitsindikatoren, anhand derer die Vermeidung/Reduzierung nachteiliger Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gewährleistet wird, eingehalten werden. Dafür haben wir folgende Kontrollabläufe eingerichtet:

Sowohl für Investitionen in Unternehmen und Staaten als auch in Fonds (einschließlich ETFs) werden die Daten von ISS regelmäßig aktualisiert. Auf dieser Basis kann eine Anpassung unserer Investmentstrategie erfolgen.

Ferner wird in Bezug auf Investments in Unternehmen und Staaten die Einhaltung von Mindestausschlüssen regelmäßig überprüft. Im Bereich der Anlage in Fonds (einschließlich ETFs) werden etwaige PAIs durch Produkte, die Teil unserer Anlagestrategien sind, regelmäßig ermittelt, so dass auch insofern eine kontinuierliche Überwachung stattfindet.

Die vorstehende Strategie zur Vermeidung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wurde von der Geschäftsführung mit der Einführung der Strategie zum 2. August 2022 gebilligt.

Im Rahmen der organisatorischen Strategien und Verfahren der Bank wird die Verantwortung für die Umsetzung dieser Strategien folgendermaßen zugewiesen:

Die Umsetzung der Strategien und Verfahren zur Vermeidung unangemessener nachteiliger Auswirkungen von Investitionen auf Nachhaltigkeitsfaktoren liegt zuvorderst in der Verantwortung eines jeden in der

Finanzportfolioverwaltung tätigen Mitarbeiters der Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG. Darüber hinaus gewährleistet die Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG eine Einhaltung der vorstehenden Strategien und Verfahren über Kontroll- bzw. Prüfungshandlungen seitens der Compliance-Funktion und der Internen Revision, welche ihrerseits wiederum dem Vorstand berichtspflichtig sind.

Zur Auswahl der zusätzlichen Klima- und sonstigen Umweltindikatoren, der Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung sowie der übrigen Indikatoren, die zur Feststellung und Bewertung zusätzlicher wichtiger nachteiliger Auswirkungen auf einen Nachhaltigkeitsfaktor herangezogen wurden, geht die Bank folgendermaßen vor:

Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG hat sich bei der Auswahl der zusätzlichen Klima- und sonstigen Umweltindikatoren sowie der Indikatoren in den Bereichen Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte, Bekämpfung von Korruption und Bestechung im Sinne einer verbandsinternen Einheitlichkeit an der Auswahl der Union Investment als Fondsgesellschaft unseres genossenschaftlichen Zentralinstituts DZ Bank AG orientiert.

Die Bank stellt im Rahmen ihres Produktauswahlprozesses für die Finanzportfolioverwaltung die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen der ausgewählten Indikatoren fest und bewertet diese folgendermaßen:

Investitionen in Unternehmen bzw. Staaten

Bei der Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung durch uns ist für Investments in Unternehmen (Aktien oder Anleihen) sowie Staaten (Staatsanleihen) die Anwendung sog. Mindestausschlüsse auf Basis eines abgestimmten Branchenstandards (Verbändekonzept) von wesentlicher Bedeutung. Zusätzlich werden in der Finanzportfolioverwaltung weitere Ausschlusskriterien angewendet. Das bedeutet, dass einzelne Finanzprodukte bestimmte nicht hinreichend nachhaltige Themen nicht oder nur bis zu einer festgelegten Grenze enthalten dürfen. Die hierfür benötigten Daten werden der Frankfurter Volksbank von einem externen Datenanbieter (ISS) zur Verfügung gestellt.

Mindestausschlüsse für Unternehmen:

Rüstungsgüter >5%¹ (geächtete Waffen >0%)², Tabakproduktion >5%, Glückspielproduktion >5%, Pornografie Produktion >5%, Alkoholproduktion >5%, Kohleverstromung >25%¹, Nuklearenergie >5%⁴, Kohleförderung >5%, Fracking >5%¹, Teersandproduktion >5%¹, schwere Verstöße gegen UN Global Compact ohne positive Perspektive (Schutz der internationalen Menschenrechte, Wahrung der Vereinigungsfreiheit und des Rechts auf Kollektivverhandlungen, Beseitigung von Zwangsarbeit, Abschaffung der Kinderarbeit, Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Erwerbstätigkeit, Einhaltung von arbeitsrechtlichen Normen, Verbraucherschutz, Vorsorgeprinzip im Umgang mit

Umweltproblemen, Förderung größeren Umweltbewusstseins, Klimaveränderungen, Eintreten gegen alle Arten von Korruption, Bilanzfälschung, Geldwäsche).

Mindestausschlüsse für Staaten:

- Unzureichendes Scoring nach dem Freedom House Index³
- Korruption <40 auf einer Skala von 0–100 auf Basis des Corruption Perceptions Index von Transparency International
- Keine Unterzeichnung Atomwaffensperrvertrag (NPT)
- Keine Ratifizierung des Pariser Klimaschutzabkommens

¹ Umsatz aus Herstellung und/oder Vertrieb

² Waffen nach dem Übereinkommen über das Verbot des Einsatzes, der Lagerung, der Herstellung und der Weitergabe von Antipersonenminen und über deren Vernichtung („Ottawa-Konvention“), dem Übereinkommen über das Verbot von Streumunition („Oslo-Konvention“) sowie B- und C-Waffen nach den jeweiligen UN-Konventionen (UN BWC und UN CWC). Nukleare Waffen außerhalb des Atomwaffensperrvertrages (NPT)

³ Auf Grundlage der Einstufung als „not free“ nach dem Freedom House Index (<https://freedomhouse.org/countries/freedom-world/scores>) oder gleichwertiger ESG-Ratings (extern bzw. intern).

⁴ Produktion, Abbau von Uran und Serviceleistungen

Investitionen in Fonds

Beim Erwerb von Investmentanteilen (einschließlich ETFs) berücksichtigt die Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren können dazu führen, dass bestimmte Fonds (einschließlich ETFs) nicht für unsere Anlagestrategie geeignet sind. Die hierfür benötigten Daten werden der Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG von einem externen Datenanbieter (ISS) zur Verfügung gestellt.

Indikatoren, anhand derer nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Investitionen in Fonds (einschließlich ETFs), die ihrerseits in Unternehmen investieren, ermittelt werden, ergeben sich in Bezug auf die folgenden Kategorien: Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfälle sowie Soziale Themen und Arbeitnehmerbelange. Bei Investitionen

in Fonds (einschließlich ETFs), die in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investieren, werden Indikatoren in den Kategorien Umwelt und soziale Themen berücksichtigt.

Die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen auf die betrachteten Nachhaltigkeitsfaktoren werden für alle Fonds (einschließlich ETFs) unserer Anlagestrategien regelmäßig ermittelt. Von besonderer Bedeutung für uns sind dabei schwerwiegende Verstöße von in einem Fonds (einschließlich ETF) abgebildeten Unternehmen bei den Treibhausgasemissionen (für den Teilbereich Umwelt) und die Nicht-Einhaltung der UN Global Compact (für die Teilbereiche Soziales und Unternehmensführung).

Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG strebt an, dass im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung eine Investition in Fonds (einschließlich ETFs), die wiederum in Unternehmen investieren, die kontroverse Waffen produzieren und/oder vertreiben, grundsätzlich ausgeschlossen werden. Zu diesem Zweck wird der Anteil des Fonds, der in Unternehmen investiert, auf Basis des bei der ISS vorhandenen Datenbestands – der unvollständig sein kann – betrachtet. Innerhalb des vorhandenen Datenbestands werden mindestens 99% der Investitionen in Unternehmen berücksichtigt. Sofern sich hieraus ein Bezug zu kontroversen Waffen ergibt, führt dies zu einem Ausschluss des Fonds aus dem Anlageuniversum unserer Finanzportfolioverwaltung.

Darüber hinaus werden nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren für ETFs, die unsere Vergleichsindices abbilden, ermittelt und mit den einzelnen ETFs unserer Anlagestrategie verglichen. Wir streben insoweit an, in Bezug auf die Vermeidung nachteiliger Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren besser als unsere Vergleichsindices abzuschneiden. Unsere Vergleichsindices sind für Unternehmen der MSCI World Index und für Staaten den iBoxx EUR Germany Index, angelehnt an den REX Performanceindex. Den MSCI World Index und den REX-Performanceindex nutzen wir auch zur Orientierung bei der Performance-Messung unserer Anlagestrategien. Im Rahmen unseres Investitionsentscheidungsprozesses berücksichtigen wir die Erkenntnisse aus dem vorstehenden Vergleich und nehmen ggf. die sich daraus ergebenden Anpassungen vor, um unser Ziel, in Bezug auf die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren besser als unsere Vergleichsindices abzuschneiden, zu erreichen. Im Ergebnis streben wir an, dass sich aufgrund unserer Anlagestrategie die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf Gesamtportfolioebene langfristig reduzieren.

Die Bank berücksichtigt bei den beschriebenen Methoden außerdem die Wahrscheinlichkeit des Auftretens und die Schwere dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich ihres potenziell irreversiblen Charakters, folgendermaßen:

Die von ISS zur Verfügung gestellten ESG-Daten umfassen auch eine Bewertung des Umfangs, der Schwere, der Wahrscheinlichkeit des Auftretens sowie des potenziell irreversiblen Charakters von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.¹

Die beschriebenen Methoden weisen gewisse Fehlermargen auf, und zwar folgende:

Die Möglichkeit zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hängt maßgeblich von der Verfügbarkeit und Zuverlässigkeit entsprechender Daten unseres Datenanbieters ISS-Institutional Shareholder Services ab. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, wenn und soweit uns die benötigten Daten in Umfang und in der erforderlichen Qualität zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus ergibt sich eine methodische Beschränkung dahingehend, dass mit Blick auf den Ausschluss von Investitionen in Fonds (einschließlich ETFs), die wiederum in Unternehmen investieren, die kontroverse Waffen produzieren und/oder vertreiben, innerhalb des vorhandenen Datenbestands mindestens 99% der Investitionen der Fonds berücksichtigt werden. Nicht gänzlich auszuschließen ist daher, dass bis zu 1% der Fondsinvestitionen in grundsätzlich ausgeschlossene Anlagegegenstände erfolgen könnten.

Für die Umsetzung der Strategien zur Feststellung und Gewichtung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verwendet die Bank die folgenden Datenquellen:

Daten des externen Datenanbieters ISS.

Mitwirkungspolitik

Im Bereich der Finanzportfolioverwaltung verzichtet die Frankfurter Volksbank eG auf die Teilnahme sowie auf die Ausübung der Aktionärsrechte im Rahmen der Hauptversammlungen der jeweiligen Gesellschaften, da der Umfang der Beteiligungen an den jeweiligen Portfoliounternehmen unbedeutend ist. Aus diesem Grund sieht die Frankfurter Volksbank eG von der Veröffentlichung einer Mitwirkungspolitik (§ 134b Abs. 1 AktG), der Veröffentlichung einer Umsetzung der Mitwirkungspolitik (§ 134b Abs. 2 AktG) sowie von der Veröffentlichung des Abstimmverhaltens (§ 134b Abs. 3 AktG) ab.

¹ [Link zu ISS-Institutional Shareholder Services](#) mit Hinweisen und Erläuterungen zur Methode der Datenerhebung/-verarbeitung. (Erläuterungen sind in englischer Sprache verfasst.)

Bezugnahme auf international anerkannte Standards

Eine Prüfung von Investments mit Blick auf etwaige kritische Verstöße gegen die OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen findet im Rahmen des Auswahlprozesses für Fonds (insbesondere ETFs) bei der Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren statt. Zudem werden im Rahmen der Mindestausschlüsse schwere Verstöße von Unternehmen gegen den UN Global Compact, soweit keine positive Perspektive hinsichtlich des Abstellens dieser Verstöße besteht, als Ausschlussgrund für ein Investment definiert (siehe oben). Ferner stehen die Mindestausschlüsse für Staaten einem Investment in solche Staaten entgegen, die das Pariser Klimaschutzabkommen nicht ratifiziert haben (siehe oben).

Die Daten zur Bewertung der Vereinbarkeit von Investments mit den vorstehenden internationalen Standards werden uns von unserem Datenanbieter ISS zur Verfügung gestellt. Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG verwendet derzeit kein zukunftsorientiertes Klimaszenario, da bei Bedarf auf die Informationen des Datenanbieter ISS zugegriffen werden kann.

Historischer Vergleich

Der historische Vergleich wurde durch die Frankfurter Volksbank Rhein/Main eG erstmals für den vorliegenden Bericht in Relation zum vorangegangenen Berichtszeitraum 2022 erstellt. Für die Gegenüberstellung der Werte der einzelnen Indikatoren verweisen wir auf die Darstellung im Abschnitt „Beschreibung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren“.

Änderungshistorie:

Datum	betroffene Abschnitte	Erläuterung
27.06.2024	Erstveröffentlichung	